



Bühnen-Konzepte

- Bregenz • Erfurt • IAA Frankfurt
- Markt Schwaben • Montreux

Show-Design am Bildschirm

- MA Visualisierer
- Martin ShowDesigner
- Flying Pics WYSIWYG

Praxis-Tests

- Martin MAC 2000 Wash
- Vari!Lite VL2202 Spot
- Vari!Lite VL2402 Wash
- Yamaha DM-2000
- KME QS 2052
- KME QS 2062



allen fünf Messetagen bis einschließlich Sonntag geöffnet. Die neue tägliche Öffnungszeit: 10 bis 19 Uhr.
www.prolight-sound.de

Medial AG Viel Neues aus München

Personell hat sich einiges bewegt bei der Medial AG. So ist Hanno Witten neuer Geschäftsführer der mediarent Gürtler & Mack GmbH, einer hundertprozentigen Tochter der Medial AG. Hans-Georg Hahnloser hat sein Aufsichtsratsmandat niedergelegt, seit 30.07 neu im Aufsichtsrat ist Dr. Stephan Gockeler, Rechtsanwalt aus Bonn. Ebenfalls aus Bonn kommt die M.K.B. Media Kommunikationsberatungs GmbH, die an der Medial AG mit 44,78 Prozent beteiligt ist. Sie hat diese Beteiligung von der Schweizer Distefora Holding übernommen.

Die M.K.B. hat kurzfristige Bankverbindlichkeiten in Höhe von 5 Mio. Euro durch ein langfristiges Gesellschafterdarlehen ersetzt, wodurch laut Aussagen der Medial AG „die finanzielle Planungssicherheit der Gesellschaft nachhaltig gestärkt wird“.

www.media-ag.com

SBS Neue Struktur der Gesellschaft

Bei der SBS (Sächsische Bühnen-, Förderanlagen- und Stahlbau GmbH) aus Dresden gab es seit 1. Juli eine Umstrukturierung, welche die Zuordnung der einzelnen Geschäftsfelder deutlicher macht. Das Projektgeschäft wurde auf die SBS Bühnentechnik GmbH (Stammkapital 1 Mio. EUR) abgespalten. Bestehende Verträge behalten aber ihre Gültigkeit. Die Gesellschaft übernimmt alle Rechte und Pflichten.

Die Sächsische Bühnen-, Förderanlagen- und Stahlbau GmbH wird nach einem Rechtsformwechsel als SBS Dresden GmbH & Co. KG (Stammkapital 1024 Mio. EUR) auftreten und zentralisiert die Dienstleistungsaufgaben für die anderen



Umsatz kräftig gesteigert: LOBO aus dem schwäbischen Aalen.



LOBO

20 Jahre Lasershows

Nach Abschluss eines der erfolgreichsten Geschäftsjahre der Firmengeschichte beginnt der süddeutsche Laserspezialist LOBO aus Aalen in diesen Tagen sein zwanzigstes Firmenjubiläum. Damals von Lothar Bopp an seinem 19. Geburtstag als Ein-Mann-Betrieb gegründet, gilt LOBO heute vielen als die weltweite Nummer 1 im Lasershowbereich.

Trotz aller Widrigkeiten konnte LOBO auch im vierten Quartal des Jahres 2001 den Umsatz nochmal kräftig steigern, was unter anderem auf die Markteinführung der Laser- und Multimedia-Workstation LACON-5 zurückzuführen ist: Mit Installationen in den Grossplanetarien von Stuttgart und Hamburg

und dem Forum der Technik in München hat sich die LACON-5 vom Start weg als neuer Standard in deutschen Sterntheatern etablieren können. Doch auch im Veranstaltungssektor konnte die Firma viele Erfolge verzeichnen.

Im Jahr 2002 sorgten Verkäufe nach Jordanien, UAE und Saudi Arabien für einen guten Start. Daneben produzierte LOBO im Auftrag lokaler Laser-Dienstleister die Geburtstagsshow des jordanischen Königs sowie die Eröffnung der Albabtain-Fahd-Bibliothek in Saudi Arabien. In den letzten Wochen schloss LOBO zudem die Installation einer neuen multimedialen Attraktion für einen chinesischen Freizeitpark ab.

www.lobo.de

Crown

Neuer Marketing-Mann

Brian Divine ist neuer „Marketing Communications Manager“ bei dem amerikanischen Endstufen-Hersteller Crown aus Elkhart, Indiana. In seine Zuständigkeit fällt das Marketing Budget, die Media-Planung und Werbung, die Zusammenarbeit mit Agenturen, die Planung von Messen, Werbematerial und ähnlichen Dingen. Im Vorfeld hat Divine ein Verkaufsprognose-Modell für die Firma entwickelt, mit dem er nun in seiner neuen Aufgabe auch arbeiten wird.
www.crownaudio.com



Prognosen sind seine Spezialität: Brian Divine von Crown.